

Drucksache	Drucksache-Nr.:
der Kreisverwaltung Segeberg	DrS/2023/007
öffentlich	

Fachdienst Kreisplanung, Regionalmanagement, Klimaschutz Datum: 18.01.2023

Beratungsfolge:

Status Sitzungstermin Gremium

Ö 01.03.2023 Ausschuss für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz

Ergebnisse aus Jugend im Kreistag vom November 2022 / hier: AG 1 Umwelt, Energie u. Klimawandel - Vorlage JiKT-DrS/2022/002 + 003 Antrag zum ÖPNV / zur Schülerbeförderung - Überarbeitung der Fahrpläne für Schulbuslinien und - Einsatz größer Busse zu Stoßzeiten und auf vielgenutzten Linien

Ziel 3 - gesundes und soziales Aufwachsen

Ziel 4 - wirtschaftliche Entwicklung

Ziel 5 - Zusammenleben aller Menschen

Ziel 7 - Natur-, Landschafts- und Klimaschutz

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz beschließt:

Den Teilnehmenden der Veranstaltung Jugend im Kreistag wird für ihr Engagement und die Impulse gedankt. Die Stellungnahme der Verwaltung zu den Beschlüssen der AG 1 Umwelt- Natur- und Klimaschutz wird beschlossen.

Die Themen Schulbusse und Kapazitäten sind Bestandteil laufender Planungsrouitinen, hierbei gibt es aktuell keinen Änderungsbedarf.

Der Jugendkreistag bittet den Kreistag zu beschließen, dass die Fahrpläne der Schulbuslinien überarbeitet und zu wichtigen Stoßzeiten größere Busse auf den Schulbuslinien eingesetzt werden, um den CO₂-Ausstoß zu verringern. Auch auf vielgenutzten Linien sollen die Busgrößen überarbeitet werden, so dass es keine Überfüllungen gibt. Dazu kann man dann auf eher weniger genutzten Linien kleinere Busse einsetzen.

Der Fahrzeugeinsatz in den Hauptverkehrszeiten orientiert sich grundsätzlich an der Nachfrage. Im Falle von Beschwerden zu Überfüllungen wird diesen Hinweisen anlassbezogen gezielt nachgegangen und bei den Kapazitäten ggf. nachgesteuert, wenn sich Überfüllungen bestätigen. Zumeist bestätigen die Überprüfungen jedoch keine Kapazitätsüberschreitungen, sondern gute Auslastungen, was in allen ÖPNV-Verkehrsmitteln (Bus und Bahn) den Normalfall in den Hauptverkehrszeiten darstellt.

☒ Nein☐ Ja:

☐ Darstellung der einmaligen Kosten, Folgekosten

☐ Mittelbereitstellung

	Teilplan:
--	-----------

In der Ergebnisrechnung

In der Finanzrechnung investiv

Produktkonto:

Produktkonto:

☐ Der Beschluss führt zu einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung

in Höhe von

Euro

(Der Hauptausschuss ist an der Beschlussfassung zu beteiligen)

Die Deckung der Haushaltsüberschreitung ist gesichert durch Minderaufwendungen bzw. -auszahlungen beim Produktkonto:

☐ Mehrerträge bzw. -einzahlungen beim Produktkonto:

☐ Einschätzung durch den FD 20.00 erfolgt

☐ Keine steuerliche Relevanz gegeben

Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen sind betroffen:

☒ Nein

☐ Ja:

Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen wurden berücksichtigt:

☐ Nein

☒ Ja:

Es werden barrierefreie Niederflurbusse eingesetzt

Anlage/n: